

# ENDSPURT

NACHRICHTEN DES TSV RATEKAU

Nr. 7 · März 1981



1929 – 50 JAHRE TSV – 1979



### **Geschäftsstelle neu besetzt**

Seit dem 1. Januar 1981 ist unsere Geschäftsstelle im Vereinsheim neu besetzt. Neue Geschäftsstellenleiterin ist Antje Lampka. An jedem Montag und Freitag, jeweils von 17 bis 19 Uhr, ist sie für alle TSVer zu sprechen. Daß Frau Lampka nicht nur etwas von der Büroarbeit, sondern auch vom Sport versteht, ist nicht schwer zu beweisen. Sie geht regelmäßig zur Gymnastik, spielt Prellball, Tennis und hat im letzten Jahr das Sportabzeichen erworben.



### **Vereinskassierer**

Sollte eine Mannschaft des TSV Ratekau einmal in eine Bundesliga aufsteigen, so hat der Verein bereits eine Bedingung erfüllt – er hat einen Vereinskassierer mit Bundesliga-Erfahrung! Regelmäßige Besucher der Handball- und Fußballspiele haben schon festgestellt, daß immer derselbe Mann an der Kasse steht. Es ist Friedrich Kröger, 42 Jahre alt, von Beruf Maler. Vor seinem Umzug nach Ratekau (August 1980) war er Kassierer beim Bundesligisten VfL Osnabrück. Da Friedrich Kröger aus gesundheitlichen Gründen selbst keinen Sport treiben kann, diesem aber sehr verbunden ist, wollte er auch in Ratekau gern ehrenamtlich für einen Verein tätig sein. Da geriet er an Dieter Kluge; und

wer diesen kennt, wundert sich nicht, daß Friedrich Kröger bald sinnvoll eingesetzt war. Lieber Friedrich Kröger, der TSV freut sich über Ihren Idealismus und dankt Ihnen für Ihr Engagement. Mögen Sie viel Freude an Ihrer gewiß nicht immer leichten Tätigkeit haben und viele nette Kameraden bei uns kennen lernen.

---

Herausgeber: TSV Ratekau

Redaktion: Klaus Rutz, Harald Gerhardt, Dr. Klaus Schwinge und Peter Manthe

Druck: PM-DRUCK GMBH, Timmendorfer Strand

Die Vereinszeitschrift erscheint 4 x im Jahr

## **Einladung**

Unsere Jahreshauptversammlung findet am Freitag, dem 6. März 1981, um 19.45 Uhr im »Fürst Blücher« (Trocadero) in Ratekau statt.

### **Tagesordnung**

1. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 7.3.1980
2. Ehrungen
3. Grußworte
4. Aussprache über die Arbeit des Vorstandes und der Abteilungen
5. Kassenberichte
6. Entlastung des Vorstandes
7. Satzungsänderung
8. Vorstandswahlen
9. Bestätigung des Jugendwartes
10. Neuwahl von Kassenprüfern
11. Bekanntgabe der Abteilungsleiter
12. Haushaltsvoranschlag 1981
13. Vorschau und Planungen
14. Anträge
15. Verschiedenes

Bitte eventuelle Anträge schriftlich beim 1. Vorsitzenden bis Donnerstag, dem 26. Februar 1981, einreichen.

Der Vorstand bittet im Interesse des Vereins um einen guten Besuch der Jahreshauptversammlung.

**Rüdiger Stooß**  
1. Vorsitzender

**Sport-** Bälle  
Kleidung  
Geräte

Ballreparatur – Besaitungsservice

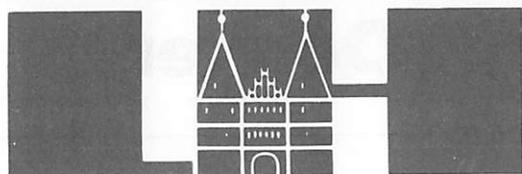
**Sport Denker**

2401 RATEKAU

KÖSLINER STR. 28 · TELEFON (04504) 1733

# Hypotheken- darlehen Kommunal- darlehen

LÜBECKER  
HYPOTHEKENBANK  
AKTIENGESELLSCHAFT



2400 Lübeck 1  
Schwartauer Allee 107/109  
Tel.: 0451/4 50 61

## **Liebe Mitglieder,**

das Jahr 1980 liegt jetzt hinter uns. Es war für den TSV Ratekau wiederum ein erfolgreiches Jahr. Eine Reihe sportlicher Erfolge konnte errungen werden. Die am Punktspielbetrieb teilnehmenden Männer- und Frauenmannschaften belegten vordere bzw. Spitzenplätze, so daß teilweise Aufstiegshoffnungen berechtigt sind.

Der TSV kann auf einige gelungene Großveranstaltungen zurückblicken. Von diesen möchte ich ohne Anspruch auf Vollständigkeit nur den Besuch des TSV Grasleben, das internationale Jugendhandballturnier, den Besuch der Medina Marching Band, den Sepp-Herberger-Tag, das Hallenhandballturnier für Männer und Frauen sowie das Stiftungsfest in Erinnerung rufen.

Erstmalig wurde zu Beginn des Jahres ein Frühschoppen für alle Übungsleiter und Betreuer als Dank für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit mit dem erweiterten Vorstand durchgeführt. Diese Veranstaltung fand ein recht positives Echo und sollte daher wiederholt werden.

Die Vorstandsarbeit des letzten Vierteljahres ist durch eine Reihe von Vorstandssitzungen gekennzeichnet, die sich intensiv und ausgedehnt mit der Vorbereitung der Jahreshauptversammlung befaßten. Es ist unter anderem eine Änderung des § 9 der Satzung vorgesehen, nach der jährlich jeweils die Hälfte der Vorstandsmitglieder auf zwei Jahre neu gewählt wird. Damit soll die Kontinuität der Vorstandsarbeit gewährleistet werden, da nach der bisherigen die Gefahr besteht, daß in einem Jahr der gesamte Vorstand neu gebildet wird.

Die finanzielle Lage des Vereins ist trotz der im vergangenen Jahr stark gestiegenen Fahrtkosten zufriedenstellend, wie sich aus dem Kassenbericht 1980 und dem Haushaltsplan 1981 ersehen läßt. Dieses ist u. a. auf außerordentliche Einnahmen und die Umstellung der Mitgliederverwaltung auf elektronische Datenverarbeitung zurückzuführen, die für einen pünktlichen Beitragseingang sorgt. Für die Bereitwilligkeit zum Bankabruf danke ich nochmals den Mitgliedern herzlich.

Für 1981 sind eine Reihe von attraktiven Veranstaltungen geplant, die in diesem Heft an anderer Stelle erscheinen, u. a. wird der »Budenzauber« des Jubiläumsjahrs wieder stattfinden. Die Bemühungen des Vereins gehen in diesem Jahr dahin, daß die Voraussetzungen und Planungsunterlagen für den Bau der Mehrzweckhalle 27 x 45 m und der 3 Tennisplätze so rechtzeitig geschaffen werden, daß 1982 pünktlich mit dem Bau begonnen werden kann. Der Vorstand hat bereits wegen der beiden Planungen mit allen beteiligten Stellen Schriftwechsel und Gespräche geführt.

Der TSV dankt allen Aktiven, Übungsleitern, Betreuern, Mitarbeitern und Schiedsrichtern des Vereins für die geleistete Arbeit.

Ich persönlich möchte mich noch bei den Mitgliedern des geschäftsführenden und erweiterten Vorstandes für die reibungslose und unkomplizierte Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und im bereits angelaufenen Jahr 1981 bedanken. Meinen Dank möchte ich den Mitgliedern des Festausschusses für das Stiftungsfest aussprechen, das uns viel Spaß gemacht hat. Ebenfalls danke ich den Mitgliedern der Redaktion des »Endspurt«, die wiederum in vorbildlicher Manier das Erscheinen dieser »Jahreshauptversammlungsausgabe« ermöglicht haben.

Unser Dank gilt ferner dem Kreis Ostholstein, der Gemeinde Ratekau, den beiden Schulen des Ortes, dem GJR, allen großzügigen Spendern sowie dem DRK für ihre wertvolle Unterstützung.

**Rüdiger Stooß**



*Alina*  
COSMETIC-SPECIAL

Siegis -  
Lockenstübchen

für Damen · Herren · Kinder

Am Sportplatz 4 · 2401 Ratekau  
(Nähe Turnhalle u. Jürgen-Glück-Koppel)  
Telefon (04504) 1758

Neu

**Aus 1. Hand**

Erstklassige Fleisch- und Wurstwaren  
nur aus Ihrem

Fleischer-Fachgeschäft

*Adolf Scharnweber*

Ratekau, Alte Schulstr. 8, Tel. 1524



Blumengeschäft

*A. O. Riebe-Hinz*

Bäderstraße 45 · Telefon 04504/1271

**Günter  
Grieger**

**Wohnungs-  
u. Industriebau  
Sanierungen**

Sereetzer Weg 22, 2401 Ratekau Telefon (04504) 3463

## 126 Kapuzenpullover für unsere Jugendlichen

Schon mehrfach erwies sich die Deutsche Kreditbank für Baufinanzierung AG in Kiel, vertreten durch Herrn Heinz-Rudolph Kay, als Förderer unseres Vereins, ob es nun T-Shirts, Plastikbälle oder Luftballons für den Kinderkarneval waren. Doch vor ein paar Wochen erreichte die Förderung des TSV durch dieses Bankinstitut einen vorläufigen Höhepunkt: 126 Kapuzenpullover erhielten die Jugendabteilungen der Leichtathleten, Tischtennispieler, Turner und Handballer. In einer kleinen Feierstunde, zu der Herr Kay mit Gattin aus Kiel gekommen war, fand in der Turnhalle die Übergabe der Kapuzenpullis statt. Für den TSV bedankten sich der 1. Vorsitzende Rüdiger Stooß und Jugendwart Peter Mille, der die freundschaftliche Verbindung zu Herrn Kay geknüpft hatte und so die großzügige Spende ermöglichte.



## Ratekau in alten Ansichten

Wer kennt nicht unseren langjährigen erfolgreichen Leichtathletik-Trainer Harald Gerhardt! Aber wußten Sie auch schon von seiner heimatkundlichen Forschungsarbeit? Da hat er in mühsamer Sammlertätigkeit 76 (!) alte wunderbare Ansichten Ratekaus (Schwarz-Weiß-Aufnahmen seit Jahrhundertbeginn) und Portraits seiner Bewohner zusammengetragen und erläutert. Erschienen sind sie in dem Bildband »Ratekau in alten Ansichten«, Verlag Europäische Bibliothek.

Dieses heimatkundliche Kleinod von historischem Wert sollte in der Tat zumindest jede Ratekauer Familie besitzen!

**H. Mahnkopf, Rektor**

## Fußball

Wenn man nichts zu sagen weiß, über das Wetter kann man immer reden. So ganz besonders im Januar und Anfang Februar über das Wetter und den Fußball. Sind doch auf Grund der Witterung und der schlechten Platzverhältnisse in der Rückrunde 1080/81 alle bisher angesetzten Punktspiele ausgefallen. Und nicht nur die des TSV Ratekau, sondern z. T. auf der gesamten Landesebene. Die 1. Fußballmannschaft hat zudem noch ein Punktspiel aus der Hinserie 80/81 nachzuholen, da der Platz in Schönwalde schon im Dezember ein Spiel nicht zuließ. Sehr interessante Freundschaftsspielangebote waren die Folge dieser vielen Spielausfälle, doch konnte auch hiervon in keinem Falle Gebrauch gemacht werden.

Die Witterungsverhältnisse sind zum wiederholten Male Anlaß, die Verantwortlichen darauf hinzuweisen, ob es nicht endlich angebracht ist, eine Winterpause einzuführen und die lange Sommerpause zu verkürzen. Es ist im Interesse aller aktiven Fußballer, daß hier bald eine vernünftige Lösung gefunden wird. Ja, nicht nur im Interesse der aktiven Sportler, sondern auch der aktiven Zuschauer.

Was konnten die Fußballer tun, um sich sportlich und körperlich fit zu halten? Unsere Turnhalle ist während der ganzen Woche so dicht belegt von all den Sportarten, die der TSV den Jugendlichen und Erwachsenen bietet, daß außer einigen Kindermannschaften und den Alten Herren keine Hallenzeit geboten werden kann. So wird versucht, in Schnee und Eis am Rande der Sportanlagen, um diese zu schonen, in Form zu bleiben. Ich brauche wohl nicht sonderlich darauf hinzuweisen, daß hier die Gesundheit nicht unwesentlich strapaziert wird.

Hier hoffen wir Fußballer, daß es besser wird, wenn die neue größere Mehrzweckhalle in Ratekau fertig sein wird, zu deren Bau wir der Förderung unserer Gemeinde, des Kreises und des Landes sicher sein dürfen. Wir danken an dieser Stelle der Gemeindevertretung, der Gemeindeverwaltung, an der Spitze Herrn Bürgermeister Rehpenn, den Fraktionen und auch den Vertretungen unserer beiden Schulen, die alles versuchen, um das Bauvorhaben zu beschleunigen.

Die Fußballer versuchen mit viel Erfolg, Wettkämpfe in Hallenturnieren auszutragen. Ich darf hier einmal den A-, B-, C-, D- und E-Jugendmannschaften zu den schönen Pokalen, die sie im fairen sportlichen Wettkampf gegen ebenso faire wie ehrgeizige Mannschaften gewonnen haben, meinen Glückwunsch aussprechen. Aber auch alle Seniorenmannschaften sind nicht mit leeren Händen zurückgekommen. Auch hier meinen Glückwunsch! So versuchen die Fußballer, die fußballarme Zeit zu verschönern. Sie nehmen jede Gelegenheit wahr, sich selbst in Schwung zu halten und die Freundschaft zu Nachbarvereinen zu vertiefen.

Geringe personelle Veränderungen gab es am Anfang des Jahres in der Fußballsparte. Bei den Alten Herren wurde Sportfreund Uve Fasel stellvertretender Vorsitzender und löste damit Gerhard Fick ab. Der Betreuer der 1. Mannschaft, Wilfried Koslowski, trat zurück, da er wieder aktiv im Fußballsport mitmachen will. Die Betreueraufgabe teilen sich vorübergehend die beiden Aktiven der 1. Mannschaft, Werner Suhr und Rolf Ackermann. Die 2. Herrenmannschaft betreut jetzt anstelle von Siegfried Baseler, der die A-Jugend übernommen hat, Ralph Volgmann. Trainer der A-Jugend ist seit Dezember 1980 mit viel Erfolg Jürgen Straßburg, aktiver Fußballer der Alten Herren.

Im Namen des TSV Ratekau danke ich allen, die sich bisher für den Sport eingesetzt und viel Freizeit geopfert haben. Und denen, die neue Aufgaben übernommen haben, wünsche ich viel Erfolg.

Heinz Kramer

## **Heinz Rönsch** Bauunternehmen

**Ausführung von Erd-, Maurer-, Beton-, Stahlbeton-, Fliesen-, Zimmerer- und Tischlerarbeiten.**

**Techau · Johannes Brammer Str. 2 · Tel. 04504-1677**

Nach einem Spaziergang durch den herrlichen Fichten- und Buchenwald finden Sie Erholung in der



## **Raststätte Blüchereiche**

Schnellimbiss, Getränke, Obst,  
Tabakwaren, Süßigkeiten,  
und Filme

**Inhaber HANS ZUHLSDORFF  
Telefon (0 45 04) 15 34**

**Mini – Golf, Kinderspielplatz, Trimpfad**



**PM-DRUCK  
GMBH**

**Ihr Partner  
für alle Drucksachen  
im Buchdruck  
und Offset**

**TELEFON (04503) 2140  
POSTSTR. 6a, 2408 TIMMENDORFER STRAND**

## Jugendfußball

### B-Jugend-Hallenfußballturnier

Am Sonntag, dem 4. Januar 1981, veranstaltete die B-Jugend, sie spielt in der Kreisliga Ostholstein Süd, ein großes Fußballturnier in der Ratekauer Sporthalle. Es ist uns gelungen, die Zusage aller von uns gewinschten Vereine zu bekommen. Als Gäste begrüßten wir Eintracht St. Hubertus, Eintracht Segeberg, SV Ratzeburg, VfL Bad Oldesloe, TuS Lübeck 93, TSV Lensahn, Olympia Bad Schwartau, dann den TSV Buchholz 08 (Bez. Hmb.) und VfR Neumünster. Es wurde von allen Mannschaften wirklich sehr guter Fußball gespielt, das ergab sich auch daraus, daß diese Mannschaften z. T. in der Landesliga spielen. Gespielt wurde in zwei Gruppen. Leider schied unsere B-Jugend schon in der Vorrunde aus. Gekämpft hat diese Truppe mit den Spielern Jan-Hendrik Wulff, Holger Jeschke, Thomas Richter, Stefan Pirsig, Andy Magnussen, Torsten Schröder, Sven Hüttmann, Nils Gleichmann, Armin Gehder, Mario Paetow und Jörg Denzer hervorragend. Bei den beiden Endspielen schlug im Spiel um Platz 3 der TSV Lensahn die Mannschaft von Eintracht St. Hubertus mit 2 : 0 Toren. Im Spiel um Platz 1 sicherte sich die Mannschaft vom TSV Buchholz 08 mit einem 3 : 1 Sieg über Eintracht Segeberg den Turniersieg. Der 1. Preis für dieses Turnier war ein Wanderpokal, gestiftet von Herrn Willi Bibow und Frau Ingrid, Pächtern unseres Vereinsheims. Der 2., 3. und 4. Preis waren jeweils ein Pokal auf Marmorsockel vom Veranstalter, sowie je eine Urkunde für die vier ersten Mannschaften. Außerdem erhielt jeder Spieler des ersten und des zweiten Siegers eine Urkunde als Anerkennung.

Die sehr sicher und überzeugend leitenden Schiedsrichter, die Herren Stancu aus Neustadt sowie H. Höppner aus Sereetz, sorgten für einen fairen Ablauf des Geschehens.

Bei einem weiteren Turnier in der Lensahner Sporthalle schied unsere B-Jugend nach der Vorrunde aus. Mit einem 1 : 0 Sieg gegen SV Großenbrode, einem 0 : 1 gegen den TSV Lensahn (dem späteren Turniersieger) und einem 0 : 0 gegen ATSV Stockelsdorf gab es da nichts mehr zu erben. Aber auch Mannschaften namhafter Vereine wie Eutin 08, TSV Dahme und SV Todesfelde mußten ihre Pokalhoffnungen aufgeben.

Eine Einladung zu einem großen Hallenturnier erhielten wir von Olympia Bad Schwartau für den 17. April (Karfreitag). Zu diesem Turnier werden Mannschaften aus dem Hamburger Raum erwartet, und als große Überraschung haben zwei finnische B-Jugend-Mannschaften ihre Teilnahme zugesagt.

# **MOLKEREIPRODUKTE**

**Milch-Butter-Käse-Brötchen**

**Werner Schmahl — Inh. Rolf Schmahl**

**Hauptstraße 31 · 2401 Ratekau**

**Telefon (04504) 1954**

# Heinz Thomsen

Heizungs- u. Sanitäreanlagen - Wärmepumpen u. Solartechnik

**Ratekau / Ruppertsdorf**

**Telefon (045 04) 33 28**

## **Internes Hallen-Fußballturnier des TSV am 1. Februar 1981**

Die fürchterlich lange Zwangspause im Punktspielbetrieb, bedingt durch Schnee und Eis auf den Rasenplätzen, hatte die Fußballsparte auf die Idee gebracht, in der Halle ein internes Turnier zu veranstalten. Teilnehmende Mannschaften waren die 1. Herren mit zwei Mannschaften, die 2. Herren mit zwei Mannschaften, die 3. Herren mit einer Mannschaft, die Alten Herren mit einer Mannschaft, sowie die A-Jugend mit zwei Mannschaften und eine Jugend-Betreuer-Mannschaft. Der Turnierspielplan sah vor: Jeder gegen Jeden! Ein Mammutprogramm von 9.00 bis 17.00 Uhr. 36 Spiele non stop. Das gut organisierte und präzise ablaufende Turnier hatte eigentlich keinen Verlierer, denn vom ersten bis zum neunten Platz erhielten die Mannschaften jeweils einen guten Preis. Aus sportlicher Sicht gesehen notierten wir die 1. Herren als Turniersieger. Einen überraschenden 3. Platz belegte die A-Jugend.

## **Die D-Jugend hat an folgenden Hallenturnieren teilgenommen:**

Am 6. Dezember 1980 beim Gastgeber VfL Bad Schwartau. Hier ist die Mannschaft leider in der Vorrunde ausgeschieden.

Bei den beiden Turnieren in eigener Halle am 20. und 21. Dezember 80 konnte einmal der fünfte und einmal der fünfte und achte Platz (2 Mannschaften) belegt werden.

Am 5. Februar 1981 sicherte sich die Mannschaft der D-Jugend einen sehr guten 2. Platz hinter der Mannschaft vom ATSV Stockelsdorf, aber vor der Mannschaft des Veranstalters, dem SV Dissau, und der Mannschaft des TSV Pansdorf.

## **E-Jugend**

Unsere E-Jugend, die sich zu Beginn der Spielrunde 1980/81 neu formieren mußte, macht uns im Spielbetrieb immer mehr Freude. Sie hat sich nicht nur als ernstzunehmender Punktspielgegner entpuppt; auch die Einladungen zu div. Hallenturnieren, u. a. TSV Lensahn, VfL Bad Oldesloe, zeigten uns, daß wir auf dem richtigen Wege sind. Das ist der Beweis dafür, daß das Fußballspielen in unserem Verein in frühester Jugend allen wieder Spaß und Freude macht. Diese Entwicklung in unserer E-Jugend hat uns veranlaßt, auf Grund vieler Nachfragen durch die Eltern, eine F-Fußballjugend (6 – 8 Jahre) in gelockerter Form neu zu formieren. Dies soll in erster Linie ein Versuch sein, um unsere Kleinsten an unseren Sport heranzuführen.

Trainingszeiten für E-Jugend Donnerstag 14.30 Uhr

F-Jugend Donnerstag 14.30 Uhr

## **A-Jugend**

Unsere A-Jugend, sie spielt in der Kreisliga, erkämpfte sich bei einem Hallenturnier in Bad Schwartau am 25.12.80 hinter den Siegern Bad Schwartau I und II einen achtbaren 3. Platz, wobei sie Mannschaften, die in höheren Klassen spielen, wie Eintracht St. Hubertus, TSV Siems und TSV Kücknitz, hinter sich ließ. Bei ihrem Turnier in eigener Halle am 3.1.81 wurden folgende Spiele ausgetragen: gegen den SV Sereetz gab es einen 1 : 0 Sieg und gegen Eintracht St. Hubertus eine 0 : 1 Niederlage, dem folgte gegen den TSV Travemünde ein 1 : 1 Unentschieden und ein 1 : 0 Sieg gegen den TSV Kücknitz. Nach einer 0 : 5 Niederlage im letzten Spiel reichte es immerhin noch zu einem 4. Platz. in der Gesamtwertung.

## **C-Jugend**

Unsere C-Jugend erzielte bei vier Turnieren zweimal einen 1. und zweimal einen 5. Platz.

Am 26. Dezember 1980, Veranstalter war der VfL Bad Schwartau, belegte die Mannschaft hier den 5. Platz. Wesentlich erfolgreicher lief dann gleich zwei Tage später erneut ein Turnier in Bad Schwartau, nur diesmal war der Veranstalter Olympia Bad Schwartau. Mit einem überraschenden 1. Platz mit 7 : 5 Punkten und 8 : 2 Toren machte die Mannschaft sich und auch dem TSV ein nachträgliches Weihnachtsgeschenk. Zur Siegerelf zählten an diesem Tage: Mathias Kallien, Axel Manthe, Holger Löhndorf, Udo Porr, Dirk Tubbenthal, Thorsten Muuß, Stefan Sager, Marcus Straßburg, Frank Tannhäuser, Christian Kleinofen. Bei einem weiteren Turnier in eigener Halle am 11. Januar 81 mußte sich unsere C-Jugend mit einem 5. Platz zufrieden geben. Doch schon am 25. Januar überraschten uns die »Jungs« in Lensahn mit einem wirklich sensationellen 1. Platz. Mit sage und schreibe 10 : 0 Punkten und 8 : 1 Toren wurde gleich alles an die Wand gespielt. Den großen Pokal holten sich Mathias Kallien, Axel Manthe, Holger Löhndorf, Udo Porr, Marcus Straßburg, Frank Tannhäuser, Christian Kleinofen, Torsten Kramer, Martin Toben, Jörg Staack und Ricardo Hojczyk.

**Helge Wulff**

## **Hundepension und Ausbildungsstätte**

Fahren Sie mit ruhigem Gewissen in den Urlaub. Ihr Hund macht währenddessen Urlaub bei mir. Schöne, saubere Zwinger mit viel Auslauf sowie Familienanschluß werden garantiert. Außerdem garantiere ich eine fachgerechte Ausbildung als Schutz- und Begleithund.

**Günter Urvat**

Alte Travemünder Landstr., 2401 Ratekau, Tel. 0451 / 39 2901

## Termine

- 20.2.81 Jugendfasching des TSV im Jugendzentrum
- 22.2.81 Kinderkarneval im »Trocadero«
- 23.2.81 Jugendvollversammlung des TSV im Vereinsheim
- 6.3.81 Jahreshauptversammlung des TSV Ratekau im »Trocadero«
- 7./8.3.81 Tennisvergleich TSV Ratekau – Lübeck 76
- 7./8.3.81 Altherren-Handballer in Berlin
- 21.3.81 Vereinsmeisterschaften im Turnen, Beginn 9 Uhr
- 21.3.81 Gymnastiktreffen in Kücknitz
- 22.3.81 Fußballturnier aller Sparten
- 22.3.81 Prellballturnier der Gymnastikdamen ab 15 Uhr
- 4.4.81 Konzert des Spielmannszuges des TSV Ratekau und des Musikzuges von TuS Lübeck in Ratekau
- 16./17.5.81 Mønfahrt der Handballer: 1. Frauen und 1. Männer
- 16.5.81 Gymnastiktreffen des SHTV in Eutin
- 30./31.5.81 Mønfahrt der Handballer: 2. Frauen, 2. und 3. Männer
- 6./7./8.6.81 Handball-Jugendturnier in Ratekau
- 15.6.81 Der nächste »Endspurt« erscheint
- 19./20./21.6.81 Budenzauber auf dem Sportplatz in Ratekau
- 19. – 22.6.81 Handball-Jugendfahrt nach Møn
- 17.7. – 1.8.81 Der Spielmannszug fährt nach England auf die Isle of Wight
- 5.9.81 Stiftungsfest des TSV Ratekau

## Der TSV bedankte sich

Etwa 40 Betreuer, Übungsleiter und Mitglieder des erweiterten Vorstandes waren der Einladung des 1. Vorsitzenden Rüdiger Stooß zu einem Neujahrsempfang ins Vereinsheim gefolgt. In einer kurzen Ansprache bedankte er sich für die im vergangenen Jahr im TSV geleistete Arbeit und brachte die Hoffnung zum Ausdruck, daß alle Anwesenden den TSV auch im neuen Jahr unterstützen mögen. Bei freien Getränken und einem 2. Frühstück saß man noch lange zusammen. – Eine offizielle Mitteilung des 1. Vorsitzenden sollte sich jeder TSVer gut merken. Jedes Vereinsmitglied, das 1981 eine Meisterschaft erringt, darf einmal auf Vereinskosten essen gehen.

## Letzte Meldung

Die Schallplatte unseres Spielmannszuges ist da! Informationen bei Heinz Liedtke.

## Sportabzeichen 1980

61 Sportabzeichen wurden 1980 von Mitgliedern des TSV Ratekau erworben. Erfreulich groß ist die Zahl der Erwachsenen, die sich dieser Prüfung unterzogen haben. Dagegen ist die Zahl der Jugendlichen geradezu traurig. Sportfreudigste Familien waren Flöters und Gersdorfs. Alle Familienmitglieder erwarben das Sportabzeichen (je 4). Zum 20. Male bestand Heidebert Mahnkopf, zum 24. Male Kurt Rühle die Prüfungen für das Sportabzeichen. Vielen Dank unseren beiden Sportabzeichenprüferinnen Renate Flöter und Christa Rutz für ihre mühevollen Arbeit. Und hier nun die Erfolgreichen:

**Schülersportabzeichen:** Andrea Nörenberg, Sven Kalina, Heiko Korzanowski, Harald Eckardt, Nicole Gersdorf, Britta Gersdorf, Hartwig Schließer, Bodo Nelles, Merle Lampka, Uwe Kastner, André Flöter, Alexandra Bak, Stefanie Schwinge, Claudia Bünger.

**Jugendsportabzeichen:** Frank Kalina, Stefan Flöter, Maren Einfeld, Kirsten Brüning, Susanne Mickleit, Andrea Riep, Anke Friedrich, Sylvia Rowedder, Andrea Jandt, Sybille Hartung, Andreas Wickfeld, Dirk Mussäus, Karen Leu.

**Erwachsenen-Sportabzeichen:** Helga Peil, Lieselotte Grönhoff, Hermann Grönhoff, Dieter Witt, Joachim Flöter, Ingrid Dabelstein, Ute Fischer, Renate Brüning, Hildegard Schließer, Ingeborg Kalina, Greta Nörenberg, Hedwig Krüger, Karl Leu, Sigurd Gersdorf, Marilyn Gersdorf, Birgit Bak, Renate Flöter, Christa Rutz, Heide Schwinge, Christiane Gerhardt, Harald Gerhardt, Günter Mohr, Renate Hanke, Ursula Bünger, Ingeborg Freyer, Käthe Leu, Elisabeth Eckardt, Karen Kühl, Irmgard Böhlis, Heidebert Mahnkopf, Kurt Rühle, Irene Vidal, Klaus Kühl, Antje Lampka.

Ihr ...

**BANK-  
SPARBUCH**



*... einfach, bequem,  
vielseitig  
verwendbar!*

**HANDELSBANK**

## Kassenbericht 1980

Kassenbestand per 31.12.1979

2.052,58

### Einnahmen:

Beiträge	38.335,00	
Platz- und Halleneinnahmen	2.991,75	
Anteilige Fahrtkosten	4.982,00	
Erstattung von Gerichtsgebühren	140,00	
Veranstaltungen	4.348,50	
Spenden	545,50	
Paßmarken	87,00	
Spielmannszug	3.000,00	
Plakatwerbung u. Vereinszeitung	11.720,00	
TSV Aufkleber, Brustabzeichen u. Vereinsnadeln	239,00	
Verschiedene Einnahmen	815,00	
Entschädigung von Versicherungen	75,00	
Landesmittel Breitensport	912,00	
Kreissportverband für Jugenderholung	1.560,00	
Kreis OH für Übungsleiter	7.957,50	
Kreis OH für Anschaffungen	400,00	
KFV OH für Fahrtzuschuß	180,00	
Gemeinde Ratekau		
für Erwachsenensport	1.500,00	
für Übungsleiter	9.000,00	
für Jugendpflegemittel	797,40	
für Münzfernsprecher	334,80	
für Platz- und Hallenwart	1.290,24	
Zuschuß für Anschaffungen	240,00	
Pacht Vereinsheim	9.056,96	
Rückerstattung Finanzamt	881,45	101.389,10
		<u>103.441,68</u>

### Wir gratulieren nachträglich

- Erwin Reins und Frau zur Silberhochzeit und zum 25jährigen Geschäftsjubiläum
- Peter Brückel zur Auszeichnung mit der Kompanienadel in Gold für seine Bemühungen um die Patenschaft der Großgemeinde Ratekau mit der 4. Kompanie des Panzeraufklärungsbataillons 6 in Eutin
- Dörte Kohnert zur Verlobung mit Andreas Mößner
- Günter Rühle und Frau zur Silberhochzeit

## Kassenbericht 1980

### Ausgaben

Schiedsrichter	3.174,50
Fahrtkosten u. div. Zuschüsse	22.437,24
Verwaltungskosten	2.989,32
Personalkosten Geschäftsstelle	1.665,00
Lehrgänge und Tagungen	1.179,50
Jugenderholung	1.224,00
Veranstaltungen	4.104,46
Verbandsbeiträge	3.302,70
Meldegeb., Spielabgaben u. Gerichtsgeb.	3.350,00
Beschaffung von Geräten	8.406,55
Instandsetzung von Geräten	408,10
Platz- und Hallenwart	2.218,00
Spielmannszug	3.000,00
Übungsleiter	24.127,00
Kfz. Versicherung	550,00
Vers. für Vereinsheim	197,00
TSV Zeitung, Plakate u. Aufkleber	7.377,80
Lohn- und Kirchensteuer	1.766,67
Zuweisungen an Sparten	659,60
Jugendweihnachtsfeiern	1.119,00
Kauf von Paßmarken	330,00
Verschiedene Ausgaben	2.568,44
Telefonkosten	1.133,28
Spenden und Geschenke	196,94
Rücklagen f. Kanalisation u. Sportplatz	<u>3.500,00</u>
Gesamtausgaben	101.185,10
Gesamteinnahmen	<u>103.441,68</u>
Kassenbestand am 31.12.1980	<u><u>2.256,58</u></u>

- Dieter Kluge zum 50. Geburtstag
- Max Skaletzka zur Verleihung der Verdienstnadel des Schleswig-Holsteinischen Turnverbandes
- Otto Korzanowski zur Verleihung der Verdienstnadel des Schleswig-Holsteinischen Turnverbandes
- Manuela Plötz zur Vermählung mit Karsten Porath
- Bernd Schweimer zur Vermählung mit Wiebke Schmahl

**Haushaltsvoranschlag 1981**1981  
DM1980  
DM**Einnahmen:**

Beiträge .....	42.000,00	33.000,00
Platz- u. Halleneinnahmen .....	3.000,00	3.000,00
Anteilige Fahrtkosten .....	5.000,00	2.500,00
Brust- und Vereinsabzeichen .....	100,00	100,00
Veranstaltungen .....	3.000,00	3.000,00
Volkswanderung .....	300,00	300,00
Spielmannszug .....	3.000,00	3.500,00
Landesmittel für Breitensport .....	900,00	900,00
Land u. Kreis f. Jugenderholungsmaßnahme ...	1.000,00	1.000,00
Kreis Ostholstein für Sportgeräte .....	400,00	300,00
Kreis Ostholstein für Übungsleiter .....	9.000,00	9.000,00
Gemeinde Ratekau für Übungsleiter .....	9.000,00	9.000,00
Gemeinde Ratekau für Erwachsenensport .....	1.500,00	1.500,00
Gemeinde Ratekau für Jugendpflegemittel .....	800,00	700,00
Gemeinde Ratekau für Jugenderholungsmaßn.	500,00	500,00
Gemeinde Ratekau für Fernsprecher .....	400,00	400,00
Gemeinde Ratekau für Platz- u. Hallenwart .....	1.500,00	1.500,00
Gemeinde Ratekau für Sportgeräte .....	300,00	300,00
Einnahmen aus Verpachtung .....	9.000,00	5.500,00
Einnahmen aus Vereinszeitung .....	7.000,00	8.000,00
Verschiedene Einnahmen .....	800,00	500,00
	<hr/>	<hr/>
	98.500	84.500

**Ausgaben:**

Schiedsrichter .....	3.500,00	2.200,00
Fahrtkosten zu Punktspielen .....	18.000,00	14.500,00
Fahrtkosten zu Privat- u. Freundschaftsspielen	4.000,00	
Verwaltungskosten .....	2.700,00	2.800,00
Personalkosten Geschäftsstelle .....	2.000,00	1.500,00
Lehrgänge und Tagungen .....	1.500,00	600,00
Veranstaltungen .....	3.000,00	2.000,00
Volkswandertag .....	300,00	300,00
Jugenderholungsmaßnahmen .....	2.000,00	1.500,00
Verbandsbeiträge, Versicherung .....	3.500,00	3.900,00
Meldegeb., Spielabg., Kreisgerichtsgeb. ....	3.500,00	3.000,00
Gerätebeschaffung u. -reparatur .....	8.400,00	5.500,00
Spielmannszug .....	3.000,00	3.500,00
Übungsleiter .....	27.000,00	27.000,00
Sportplatz- u. Hallenbeaufs., Reinigung .....	3.000,00	2.900,00
Reparatur der Sportplatzbeleuchtung .....	500,00	500,00
Lohn- und Kirchensteuer .....	1.200,00	3.000,00
Kosten Vereinszeitung .....	7.000,00	6.000,00
Unterhaltung u. Bewirtschaft. Vereinsheim ....	800,00	800,00
Verschiedene Ausgaben .....	2.500,00	1.900,00
Kasko-Versicherung für Kraftfahrzeuge .....	600,00	600,00
Spenden und Geschenke .....	500,00	500,00
	<hr/>	<hr/>
	98.500,00	84.500,00



**Breslauer Straße 8  
2401 Ratekau**

**24 Travemünde  
Kurgartenstraße 2**



**Fuhrunternehmung und ERDBAU  
Kiesgruben und Schrot Großhandel  
- CONTAINERDIEST -  
Sereetz, Zollweg 3, 0451 / 39 22 25**



**AUTOHAUS  
STOOSS**



**2401 Ratekau**

Bäderstraße 10 – Telefon (04504) 1316

**ABSCHLEPPDIENST  
UND PANNENHILFE**

**Straßendienst**

Im Auftrag des ADAC

*Klaus  
Rühe*

**2401 RATEKAU**

**SEREETZER WEG 11 · RUF(04504)1480**

**Gas - Wasser - Sanitär und Heizung  
Bauklempnerei**

**H. J. PERSEKE GMBH**

**Ratekau - Vicelinstraße 4 - Tel. 1620**

## Tischtennis

Wenn man die Herbstmeisterschaft der 1. Herren auch als Erfolg betrachten kann, so muß ich doch sagen, wir haben mehr Breitensport betrieben.

Die 2. Damen- und 2. Herrenmannschaft konnten nur den vorletzten Platz der Tabelle belegen und werden sich in dieser Serie auch kaum verbessern können. Mit der 1. Damen- und 3. Herrenmannschaft können die Plätze im Mittelfeld wohl gerade noch gehalten werden. Besonders bei den Damen haben wir immer wieder Aufstellungssorgen. Leider ist jetzt unsere beste Spielerin, Martina Östreich, auch noch nach Kiel verzogen.

An dieser Stelle eine Anfrage an die Damen in und um Ratekau. Wer möchte bei uns Tischtennis spielen? Auch Anfängerinnen sind herzlich willkommen! Training ist freitags von 19.45 Uhr bis 22.00 Uhr in der Turnhalle Ratekau.

Das Fußballturnier für Tischtennisspieler war wieder ein voller Erfolg. Alle Mannschaften wollen gerne wiederkommen. Sieger wurde die SVg Pönitz vor dem TSV Kücknitz. Wir kamen bei 6 Mannschaften auf den 4. Platz.

Ich möchte mich bei allen Spielerinnen und Spielern, ob jung oder alt, für ihren Einsatz im letzten Jahr bedanken. Mit dem Vorstand des Vereins wünsche ich mir auch 1981 eine so gute Zusammenarbeit wie in all den vergangenen Jahren. Allen TSVeren für 1981 viel Erfolg.

Uwe Korzanowski

# Autorisiertes Fachgeschäft für HiFi·TV·Video

## Radio-Mix

Lübeck · Rosenstraße 2 · Telefon 7 87 00  
Ratekau · Am Sportplatz 1 · Telefon (04504) 18 55

Rundfunk · Fernsehen · Kühlschränke  
Waschmaschinen · Elektrogeräte

Reparaturen in eigener Werkstatt

# NORDMENDE

## FACH- BERATER

# Bauschlosserei und Metallbau

**GÜNTHER PRILL**

Sandfeld 6 · 2401 Ratekau  
Tel. 045 04/34 49

**HORST JESCHKE**

Lindenstr.8d · 2407 Bad Schwartau  
Tel. 04 51/2 56 93

---

**Zeißstraße (Gewerbegebiet)  
2401 Ratekau**



**Sportler  
tragen  
Mode von  
Robin**

Lubecker Str. Auguststr. 2407 Bad Schwartau  
Tel. (0451) 22 4 22  
Geschäftszeiten Täglich von 8:30 - 18:00 Uhr  
Sonnabend von 8:30 - 13:00 Uhr. Am langen Samstag  
von 8:30 - 18:00 Uhr. Durchgehend geöffnet

**Robin**  
MODEN

**ELEKTRO-**  
*Stroede*

Elektro-Installation  
Beleuchtungskörper  
Rundfunk-, Fernseh- u.  
Elektrogeräte

**STIEBEL ELTRON**

heißes Wasser · wohlige Wärme · mühelos bügeln

Ratekau · Bäderstr. 34  
Telefon 1953

## Suchmeldung

Die Fußballsparte benötigt dringend Schiedsrichter. Wer hat Lust, Schiedsrichter für den TSV Ratekau zu werden? Kommen Sie zu uns, wir brauchen Sie! Nähere Informationen durch den Vereinsvorstand oder die Fußballsparte.



## Preisgünstiger Unfallschutz für Freizeit und Sport

Bei einem Unfall in der Freizeit oder beim Sport kann Sie nur eine private Unfallversicherung schützen.

Unser Angebot für Sie:

**DM 60.000,— Versicherungssumme bei Invalidität durch Unfall**

**DM 20.000,— Versicherungssumme bei Tod durch Unfall. Monatsbeitrag nur DM 4,90.**

Selbstverständlich können Sie auch andere Versicherungssummen wählen. Wir informieren Sie gerne ausführlich.

# PVG

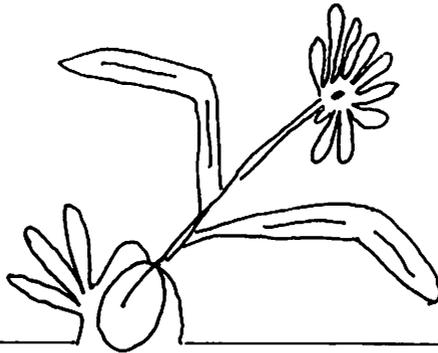
Partner-  
Versicherungsgruppe-  
Gruppe

D. Dogs  
Clever Landstr 71  
Tel. 0451 / 22234  
2407 Bad Schwartau

# FASEL

maximal

Ruf:  
1908



**Med. Massagepraxis  
Hans Wahl**

Jürgen-Glue-Koppel 3 - Tel. (04504) 1614

**2401 RATEKAU**

**Montag bis Freitag 8-19 Uhr**

---

**Alle med. Massagen, Unterwassermassagen  
Sportmassagen, Fangopack, med. Fußpflege**

---

**Alle Kassen zugelassen**

## **Handball**

### **Siegrid Edler in der Landesauswahl**

Die Torfrau unserer Frauenmannschaft, »Siggi« Edler, debütierte am 10. und 11. Jan. 81 in Kopenhagen als Auswahlspielerin in der Landesauswahl Schleswig-Holstein für Juniorinnen. Gegen eine Auswahl der Stadt Kopenhagen wurde »Siggi« in zwei Spielen eingesetzt. Zu dem vom 27.2. bis 1.3.81 stattfindenden Auswahltraining in Heide wurde neben Siegrid zusätzlich Petra Dressler als Feldspielerin eingeladen. Herzlichen Glückwunsch!

### **Handballabteilung unter neuer Leitung**

Am 8. Januar 1981 fand mit reger Beteiligung im Vereinsheim die Jahresversammlung der Handballabteilung statt. Der wichtigste Punkt der Tagesordnung waren die Wahlen. Der kommissarische Vorstand stellte sein gewünschtes und erhofftes »Kabinet« vor, so daß die Wahlen fast einstimmig durchgeführt wurden:

1. Vorsitzender: Dieter Kluge  
Stellvertreter: Werner Raatz  
Jugendwart: Klaus Rutz  
Finanzen: Christa Kieckbusch  
Schiri-Wart: Wolfgang Lux  
Protokoll: Fritz Kröger

Dem neugebildeten Finanzausschuß, der die Ausgaben berät und genehmigt, gehören Rainer Klüß und »Tüdel« Hoffmann an. Der Spielausschuß besteht aus den Mannschaftsführern der Seniorenmannschaften und dem Abteilungsvorstand, während der Jugendausschuß aus dem Jugendwart, dem Jugendsprecher und den Trainern und Betreuern gebildet wird. Die Abteilungsleitung erhofft dadurch eine bessere Arbeitsteilung.

### **1. Männer weiter an der Spitze**

Den Verantwortlichen wird es schon unheimlich! Seit Oktober 1980 führt die 1. Männermannschaft mit nur 6 Minuspunkten vor dem Möllner SV mit 10 Minuspunkten die Tabelle an. Aber die schweren Brocken kommen noch! Daher erhofft jeder im Ratekauer Lager einen Ausrutscher der Möllner, um sich »mal« eine Niederlage leisten zu können. Auf jeden Fall haben die Männer um Trainer Dogs mehr erreicht, als wir jemals erhofft hatten.

Die 2. Männermannschaft hat – nachdem unser Einspruch Erfolg hatte – die Aufholjagd begonnen. Allerdings wurden sie beim TSV Malente leicht gebremst. Angeblich kamen die Herren mit des Gegners Ball nicht zurecht. War der Ball zu groß oder haben die Ratekauer zu kleine Hände?

Die 3. Mannschaft wurde für die zweite »geopfert« und mußte aus dem Spielbetrieb ausscheiden. Trotzdem wird weiter trainiert und auch gespielt.

Die Frauenmannschaft – lange Zeit Tabellenführer – hat, wie schon oft berichtet, große Personalsorgen und mußte zwei Niederlagen einstecken. Als Trost sollte man aber sagen, daß die restlichen Spielerinnen ihr Bestes geben und die anderen für Nachwuchs sorgen. Den werdenden Müttern wünschen wir vor allen Dingen Gesundheit!

Eine erfreuliche Tatsache bahnt sich auf dem weiblichen Sektor an. Unsere weibliche Jugend A wird wahrscheinlich in der Saison 1981/82 als 2. Frauenmannschaft dem Verein erhalten bleiben. Die Abteilungsleitung hat die Weichen gestellt und sagt volle Unterstützung zu.

**Dieter Kluge**

### **Marcus Hansel siegte vor 1000 Zuschauern**

Eine Einladung erhielt Marcus Hansel zur Sportschau 80 des MTV Lübeck am 21.12.1980 in der Hansehalle in Lübeck. Er startete in der Schülerklasse im Hochsprung. Jeder Teilnehmer bei diesem Schauwettkampf hatte im ganzen nur 3 Sprünge, egal, ob er eine Höhe riß oder übersprang. Man mußte sein eigenes Leistungsvermögen schon richtig einschätzen können, um auf eine gute Leistung zu kommen. Marcus begann den Wettkampf bei 1,55 m, sprang dann 1,60 m und ließ anschließend die Latte auf eine Höhe von 1,70 m legen, die er glatt meisterte. Und unter dem begeisterten Beifall der 1000 Zuschauer gewann er den Wettbewerb mit persönlicher Hallenbestleistung. Ein wirklich schöner Erfolg für Marcus.

### **Zweimal Platz 1 in der Landesbestenliste**

Jedes Jahr gibt der Schleswig-Holsteinische Leichtathletikverband eine Bestenliste heraus. In ihr kann jeder Leichtathlet nachlesen, an welcher Stelle er in Schleswig-Holstein in seiner Altersklasse steht, wenn er zu den 15 Besten einer Disziplin zählt. Zweimal schafften Mitglieder des TSV Ratekau in dieser Liste einen ersten Platz. Da ist zunächst Marcus Hansel, der im Hochsprung bei den Schülern A mit 1,73 m die beste Leistung des Landes erzielte. Ferner erreichten diese Platzierung die Schülerinnen B im Dreikampf in der Mannschaftswertung mit Kathrin Denker, Ilka Bielke, Tania Steffen, Michaela Fischer und Nicole Mattern mit 10735 Punkten. Auf zweite Plätze kamen Michaela Fischer (50 m in der Halle in 7,3 sec), Andrea Stormer (Dreikampf 2546 Punkte), Tania Steffen (Ballwurf 52,20 m), Andrea Stormer und Birgit Östreich (Dreikampf-Mannschaft). Auf den dritten Rang schoben sich Andrea Stormer (50 m in der Halle in 6,8 sec), Kathrin Denker (Weitsprung 4,39 m), Jörn Löffler (Kugelstoßen 12,53 m), Nicole Mattern, Ilka Bielke und Maren Teschke (3 x 800 m - Staffel in 8 : 20,4 Min.). Vierte wurden Grönhoff (Hochsprung 1,95 m) und die Dreikampfmannschaft der Schüler A mit Marcus Hansel, Jörn Löffler, Stefan Flöter, Olaf Schmäuser und Dirk Bielke mit 12502 Punkten. Jeweils auf den 5. Rang kamen Marcus Hansel im 50 m - Lauf in der Halle in 6,6 sec und Wolfgang Grönhoff im Fünfkampf mit 2892 Punkten. Ferner werden noch Sven Büniger im Speerwerfen mit 40,50 m und Anja Wulff im Ballwurf aufgeführt. Die meisten Platzierungen erreichten Marcus Hansel (7), Andrea Stormer(6), Jörn Löffler (6), Michaela Fischer (5), Kathrin Denker (5) und Ilka Bielke (5).

**Harald Gerhardt**

**Mitglieder,  
berücksichtigt bei Eurem  
Einkauf unsere Inserenten**

### **Skatturnier im Vereinsheim**

»Gereizte« Stimmung herrschte fast vier Stunden lang im Vereinsheim. 18, 20, Grand, Bock, Kontra, Re, Nullouvert, Spiel ohne drei . . . . Nur Fachleute beherrschen die Sprache der Skatspieler; Laien wie ich schauen da etwas hilflos drein. 27 TSVer kämpften verbissen um den Sieg. An 7 Tischen mußten insgesamt 432 Spiele absolviert werden, dann wurde addiert. Die meisten Punkte hatte Willi Bibow gesammelt, der damit nicht nur das gesamte Turnier, sondern auch einen Schinken gewann. Auch der Zweite, Heinz-Werner Östreich, und der Dritte, Heinz-Eckardt Karmasch, bekamen einen Fleischpreis. Aber die Nichtgewinner gingen nicht leer aus. Willi Bibow überkam wohl das Mitleid, als er in die abgekämpften Gesichter seiner Gegner schaute. Jedenfalls spendierte er seinen Schinken, so daß ein fröhliches Essen begann. Danach sah die Welt schon wieder ganz anders aus.

Die Leichtathletiksparte dankte den Skatspielern noch besonders. Statt der 8,00 DM Startgeld zahlte jeder freiwillig 2,00 DM mehr ein. Dieser Überschub wurde unter den Sparten verlost. Die Leichtathleten hatten Glück, denn auf sie fiel das Los. Vielen Dank!

**Harald Gerhardt**

**Seit fast 70 Jahren . . . .**

**Ihr leistungsstarker Lieferant in  
Farben, Tapeten,  
Baustoffen,  
Foto, Kosmetik,  
Lebensmitteln, Feinkost,  
Weinen und Spirituosen  
... und wie immer Lieferung  
auch frei Haus.**

**L. KADOW**

**DROGERIE - LEBENSMITTEL**

**Sereetz und Ratekau**

## Wandern

Da unsere Abteilung keinen Wettkampfsport betreibt, ist es nicht immer leicht, von einer Veranstaltung zu berichten. Aus diesem Grunde möchte ich einmal diejenigen Wanderfreunde ansprechen, die sich bisher noch nicht entschließen konnten, auch einmal eine Wanderung zu besuchen. Weil einige dieser Sportfreunde keinen aktiven Leistungssport mehr betreiben wollen oder können, möchte ich ihnen das Wandern etwas näher bringen. Wandern ist kein Sport in der üblichen Art, soll es auch nicht sein, denn beim Wandern kommt es nicht auf Rekorde an. Wandern ist die Tätigkeit, die den ganzen Körper in Bewegung setzt. Es ist auch Sehen, Schauen und Erkennen!

Durch den Streß im Beruf, den Lärm auf unseren Straßen, die Bequemlichkeit, zu der uns das Fernsehen verführt, haben wir uns von der Natur weiter entfernt denn je. Im eigenen Interesse und um unserer Gesundheit willen sollten wir uns zurückerinnern an die Schönheiten unserer Heimat. Sie zu erleben und zu genießen, das können wir nicht im Auto, umgeben von einer Benzinwolke, sondern mit dem Wanderstab auf einsamen Pfaden und Wegen, fernab vom Verkehrslärm. Wir müssen den Schatz der Natur wiederentdecken. Ihn gilt es zu hüten und zu pflegen und nicht mit Abfall und Unrat zu zerstören. In diesem Sinne hoffe ich auf zahlreiche Teilnehmer bei einigen unserer nächsten Veranstaltungen, zum Beispiel Frühjahrswanderung im März und Fahrt ins Alte Land zur Baumblüte. Allen Teilnehmern wünsche ich schon jetzt einige schöne Stunden im Kreise Gleichgesinnter.

Günter Voß



## Asm. Thiede Söhne KG

Tief- und Straßenbau

**Lieferung von sämtl. Straßenbaumaterialien  
sowie Pflasterarbeiten, Baugrubenaushub  
und Bodenabfuhr**

**2401 Ratekau**

**Telefon (04504) 1645**

## Tennis

Ich habe noch einiges aus unserer letzten Freiluftsaison nachzutragen, insbesondere die Vereinsmeister 1980 in den Doppelkonkurrenzen:

Herren-Doppel: Günter Löffler/Peter Stoppel  
Damen-Doppel: Angelika Sick/Heide Schwinge  
Mixed: Angelika Sick/Günter Löffler

Wie in den Vorjahren haben wir einige Freundschaftskämpfe ausgetragen, gegen Sereetz, bei uns und in Sereetz und an einem Wochenende bei Lübeck 76. Immer wieder hervorheben kann ich nur das freundschaftliche Zusammensein und hoffen, daß diese Spiele auch für die Zukunft beibehalten werden können. Als wesentlichen Bestandteil dieser Treffen möchte ich nochmals den gemütlichen Teil ansprechen. Nachdenklich macht mich, daß die Ratekauer Spieler in ihrer Freizeit so ausgebucht waren, daß sie hierran nicht in dem wünschenswerten Umfange teilnehmen konnten. Ich hoffe, dies wird sich ändern.

Mit einem Kuddel-Muddel-Turnier (Sieger wurden nicht festgestellt) haben wir die Hallen-Saison eröffnet. Wie alle wissen, bestehen insbesondere im Winter für die Ratekauer Tennisspieler Spielschwierigkeiten in unserer Turnhalle, daher ist wenig aus unserer Abteilung zu berichten. Dementsprechend friedlich verlief auch unsere Abteilungssitzung mit anschließendem gemütlichen Beisammensein. Zusätzliche Probleme waren nicht aufgetreten. Der einzig erwähnenswerte Tagesordnungspunkt war, daß sich der Bau unserer neuen Tennisplätze immer mehr abzeichnet. Es bleibt mir daher zu dieser Sitzung zu sagen, daß ich allen, die bei der Ausgestaltung dieses Abends mitgewirkt haben, im Namen der Teilnehmer nochmals herzlich danke. Bevor ich einige Termine aufgabe, möchte ich die Abteilungsmitglieder daran erinnern, den Sonderbeitrag für das Jahr 1981 bis Ende März d. J. auf unser Sonderkonto zu überweisen.

07./08.3.81 Vergleichsturnier gegen Lübeck 76, Turnierleiter Uwe Denker  
Wir erwarten viele Zuschauer

22.3.81 Sparten-Fußball-Turnier ab 9.00 Uhr in der Turnhalle  
Mannschaftsführer Uwe Denker

23.4.81 Nächste Abteilungssitzung im Vereinsheim, Beginn 20.00 Uhr

Wegen des Turniers gegen Lübeck 76 und des Sparten-Fußball-Turniers bitte ich alle Interessenten, Uwe Denker (Telefon 1733) anzurufen.

Ich hoffe, wir sehen uns am 7./8.3. d. J., spätestens jedoch bei unserer nächsten Abteilungssitzung.

Werner Bak

**DIEBITZ BAU GMBH**  
**KIESWERKE KG**



Erdbau · Tiefbau · Sielbau · Abbruch  
Transporte · Kieswerke

**2401 Badendorf · Dorfstraße 12 · Tel. 0451/491029**

## Turnen

### Vereinsmeisterschaften im Geräteturnen

Die Turnabteilung veranstaltet auch in diesem Jahr wieder Vereinsmeisterschaften im Geräteturnen. Es werden in jedem Jahrgang (Jahrgang 1974 bis 1964) die Besten an 4 Geräten ermittelt. Die Jungen turnen am Boden, Barren, Reck und Kasten (Pferd), während die Mädchen an den Geräten Reck, Schwebebalken (Bank), Boden und Kasten (Pferd) ihre Meister ermitteln. Die ersten drei Mädchen oder Jungen, die die höchste Gesamtpunktzahl erreichen, erhalten jeweils das Vereinsglas. In allen Turngruppen wird schon fleißig geübt.  
**Kommt, macht alle mit!**

Termin: 21.3.1981      Uhrzeit: 9.00 Uhr

Denkt bitte alle daran: Unsere Turnkleidung sieht wie folgt aus:

**Jungen:** rotes Turnhemd, weiße Turnhose, weiße Sportsocken, Gymnastikschuhe

**Mädchen:** roter Gymnastikanzug, weiße Sportsocken, Gymnastikschuhe

**Gymnastik, Spiele und Geräteturnen für Männer**  
jeden Montag um 20.00 Uhr in der Turnhalle in Ratekau.

Christa Denker

**Wir liefern und verlegen  
Wand- u. Bodenfliesen  
in allen Farben u. Größen**



2400 Lübeck 1 · Dornestraße 56-58      Fernruf (04 51) 8 46 11



**Übernahme  
von Beerdigungen**

**H. FICK**

**Überführungen**

**Ratekau - Bäderstraße 20 - Tel. (045 04) 12 27**

## Gymnastikabteilung

In der letzten Übungsstunde des Jahres 1980 hat die Gymnastikabteilung traditionsgemäß ihre Weihnachtsfeier mit Wein und Käse gefeiert. Trotz der am Anfang aufgetretenen organisatorischen Schwierigkeiten wurde es für alle Beteiligten ein sehr netter und vergnügter Abend.

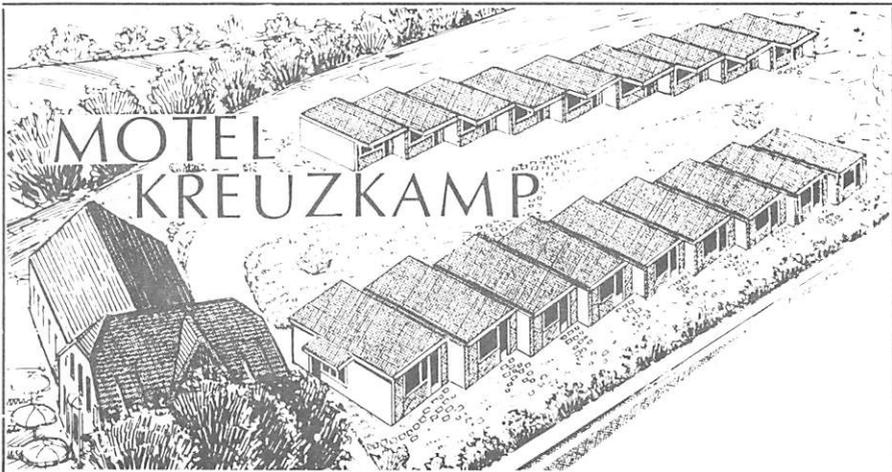
Zu Beginn des neuen Jahres wurde der Festausschuß neu gewählt. Satzungsgemäß schieden Christa Denker und Renate Flöter aus dem Festausschuß aus. Wir möchten Christa und Renate nochmals für ihre schwingvolle Mitarbeit danken. Als neue Mitglieder wurden Steffi Peil und Marny Gersdorf in den Festausschuß gewählt.

Wichtige Termine der Gymnastikabteilung:

- 21. März 81: Gymnastiktreffen in Kücknitz
- 22. März 81: Prellballturnier um 15 Uhr in der Halle
- 16. Mai 81: Gymnastiktreffen des SHTV in Eutin (PSV Eutin)

**Ute Fischer**

**Elisabeth Eckardt**



**2401 Kreuzkamp über Lübeck  
Telefon: Lübeck (0451) 301152**



# Wer lange trainiert, möchte auch erfolgreich sein.

Langjähriges Training, die nötige Ausdauer und Kraft sind die besten Voraussetzungen für einen erfolgreichen Sportler. Wenn Ihr Geld erfolgreich sein soll, sollten Sie es uns, dem richtigen Partner, anvertrauen. Denn die Geldberater bei uns wissen, wie Sie Ihr Geld richtig trainieren müssen, um es in Hochform zu bringen.



wenn's um Geld geht

## KREISSPARKASSE OSTHOLSTEIN

mit 55 Geschäftsstellen überall in Ihrer Nähe